

II.23

Malen, collagieren, Farben entdecken

Ein wahrer Augenschmaus! – Vom Essen in der Kunst

Astrid Jahns



Essen ist ein zentraler Teil unseres Lebens. Und da das Auge bekanntlich mitisst, ist das Thema auch in der Kunst sehr beliebt. Ob Stilleben, köstliche Speise oder Menschen bei einer Mahlzeit, ob auf der Leinwand, als Objekt oder als Instagram Post – Die Motive, Materialien und Medien rund ums Essen sind vielfältig. Entdecken Sie diese Vielfalt mit Ihren Schülerinnen und Schülern. Der vorliegende Beitrag bietet Bildbeispiele verschiedenster Künstlerinnen und unterschiedlichste Gestaltungsanregungen.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen: 3 und 4

Dauer: ca. 5 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: Kunstwerke betrachten und beschreiben können; kunstgeschichtliche Epochen und Künstler kennen; malerische Verfahren kennen und anwenden; die Wirkung bildnerischer Mittel und Verfahren erfassen
Werkbetrachtung; Zeichnen; Malen; Collagieren

Medien: Bildbeispiele, Texte, Arbeitsblätter, Anleitungen, Vorlagen

M 1 Essen in der Kunst – Bildbeispiele

Nicht nur zum Essen – Lebensmittel



Clara Peeters: Stilleben mit Käse, Mandeln und Brezeln, 1615



Earl Horter: Stilleben, 1939



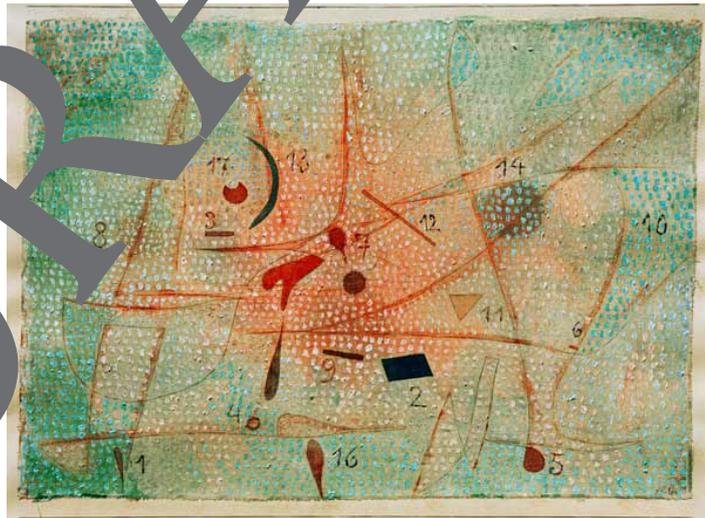
Giuseppe Arcimboldo: Der Gemüsegärtner, 1590



Edgar Artis, 2017



Schwarze Pfeffer aus einem botanischen Lithographien, 1880–1889



Paul Klee: Siebzehn Gewürze, 1932

© Raif Menache/iStock/Getty Images Plus

© RAABE 2022

M 4 Ein Fallenbild nach Daniel Spoerri gestalten – Anleitung

Was sind Fallenbilder?

In den 1960er-Jahren erfand der Künstler Daniel Spoerri seine Fallenbilder, die ihn sehr bekannt machten. Sie gelten als die Anfänge der Eat Art. Das ist Kunst, die Lebensmittel als Material verwendet.

Und so gestaltet Spoerri seine Fallenbilder: Auf einer festen Unterlage, zum Beispiel einer Tischplatte, ordnet er Geschirr, Besteck und die Reste einer Mahlzeit an. Das sieht oft so aus, als ob jemand gerade eine Mahlzeit beendet hat. Der Künstler will diesen Moment festhalten. Der Moment ist ihm in die Falle gegangen. Daher kommt der Name „Fallenbilder“.

Da die Gegenstände auf der Platte befestigt sind, kann man sie wie ein Gemälde an die Wand oder auch unter die Decke hängen. Sie wirken wie ein 3D-Stillleben. Auf diese Weise wird eine normale Situation aus dem Alltag, nämlich ein nicht abgeräumter Tisch, zu etwas Besonderem.



© CloverStock/Getty Images

Aufgabe: Gestalte ein Fallenbild wie Daniel Spoerri.

Du brauchst: Bleistift, Buntstifte oder Filzstifte, festes Papier, Schere, Tischdecke

So geht's

1. Betrachte das Fallenbild von Daniel Spoerri.
2. Überlege, was du darstellen willst. Welche Mahlzeit hat stattgefunden? Wie viele Personen waren beteiligt? Was wurde gegessen? Welches Geschirr und Besteck wurden benötigt?
3. Zeichne die Gegenstände (Geschirr, Teller, Tassen, Essensreste, ...) auf festes Papier und male sie an.
4. Schneide die Gegenstände aus und lege sie auf die Tischdecke.
5. Ordne die Gegenstände so an, dass sie ein Fallenbild ergeben.
6. Fotografiere dein Fallenbild, am besten aus der Vogelperspektive (von oben).

So geht's auch – Weitere Ideen für Fallenbilder

- Du kannst den Tisch auch zeichnen.
- Du kannst echte Gegenstände auf dem Tisch anordnen und fotografieren.
- Du kannst mit deiner Klasse euren Esstisch nach einer Mahlzeit fotografieren.
- Du kannst ein anderes Fallenbild gestalten, zum Beispiel deinen Schreibtisch während der Hausaufgaben oder einen Tisch nach dem Basteln oder Malen.

Erst schauen, dann gestalten – Weitere Ideen

M 5



1. Betrachte das Bild genau. Wie viele Dinge entdeckst du? Zähle sie auf oder notiere. (Ihr könnt auch einen Wettbewerb machen: Wer findet wie viele Dinge in einer bestimmten Zeit?)
2. Male ein Stillleben mit Lebensmitteln, die du gern magst.
3. Male oder fotografiere ein anderes Stillleben, zum Beispiel mit Schulsachen oder mit Spielsachen. Organisiere zuerst ein Plan, dass es gut aussieht.



1. Welches Gemüse erkennst du im Bild? Zähle es auf oder notiere. Welche weiteren Gemüsesorten kennst du? Und welche Früchte mit Gemüse kennst du?
2. Male einen Kopf oder eine Figur aus Gemüse. Keine Lust auf Gemüse? Dann male einen Kopf aus Backwaren oder Süßigkeiten.
3. Der Künstler Arcimboldo hat noch weitere ungewöhnliche Köpfe gemalt. Informiere dich über seine Werke.



1. Lege Gesichter oder Figuren aus Lebensmitteln und fotografiere sie. Nimm aber nur Lebensmittel, die du danach noch verwenden oder aufessen kannst. Das geht zum Beispiel mit Bohnen oder Reis oder auch mit Brot oder Bananen.

Du kannst solche Figuren auch malen oder als Collage gestalten.



2. Edgar verwendet nicht nur Lebensmittel. Suche nach weiteren Bildern von ihm und schau, was er sonst noch verwendet.

© Foto oben: Edgar Artis © Fotos unten: Geshas/iStock/Getty Images; Brinja Schmidt/iStock/Getty Images

Essen Stück für Stück – Anleitung für eine Collage I

M 6a

Aufgabe: Gestalte einen Teller mit Essen in der Collage-Technik.

Wähle zunächst ein Thema für deinen Teller, zum Beispiel:

- leckerer Obstteller
- gesunder Frühstücksteller
- Teller mit deinem Lieblingsgericht
- Teller mit Fantasie-Essen
- Teller in einer bestimmten Farbe deiner Wahl (zum Beispiel grünes Gemüse auf grünem Teller)
- Teller nach deinen eigenen Ideen

Du brauchst: Vorlage für Teller, Zeitschriften, Werbeprospekte oder alte Kochbücher mit Bildern von Essen, Schere, Klebestift

 **Tip:** In vielen Läden liegen kostenlose Hefter übers Kaufen und Essen oder Werbe-Prospekte aus. Du kannst auch deine Eltern nach alten Kochbüchern fragen.

So geht's

1. Du hast ein Thema für deinen Teller? Dann wähle passende Bilder dafür aus.

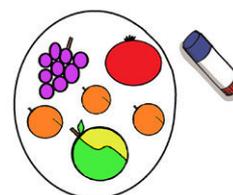
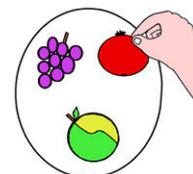
2. Schneide die Bilder aus.

3. Lege die Bilder auf deinen Teller. Schiebe sie hin und her, bis du mit der Anordnung zufrieden bist.

 **Wichtig:** Arbeite sorgfältig: Der Teller soll gut gefüllt sein.

4. Klebe die einzelnen Bilder fest.

 **Wichtig:** Klebe die Teile erst fest, wenn du mit deinem Bild zufrieden bist.



 **Verwende für deinen Teller weitere Papiere (z. B. Bunt- oder Transparentpapier, Tortenspitze). Oder:** Klebe den Teller auf ein festes Stück Papier und gestalte auch das Drumherum (z. B. Besteck, Platzdeckchen, Tischdecke ...)

 **Tip:** So kannst du mit der Teller-Vorlage von der Extraseite arbeiten:

1. Du kannst deine Bilder direkt auf den Teller kleben
2. Du kannst den Teller ausschneiden und auf einen farbigen Untergrund kleben.
3. Du schneidest den Teller aus und überträgst die Form auf ein farbiges Papier. Dann schneidest du die Form erneut aus und du hast einen farbigen Teller.
4. Du kannst auch ohne Vorlage arbeiten und selbst einen Teller aufzeichnen.
5. Oder du verwendest einen Pappteller für deine Collage.

Sie wollen mehr für Ihr Fach?

Bekommen Sie: Ganz einfach zum Download im RAABE Webshop.



Über 5.000 Unterrichtseinheiten
sofort zum Download verfügbar



Webinare und Videos
für Ihre fachliche und
persönliche Weiterbildung



Attraktive Vergünstigungen
für Referendar:innen
mit bis zu 15% Rabatt



Käuferschutz
mit Trusted Shops



Jetzt entdecken:
www.raabe.de